Beschlussvorlage Gemeinde Hohen Viecheln		Vorlage-Nr: VO/GV10/2010-210
Federführend: Bauamt		Status: öffentlich
		Aktenzeichen:
		Datum: 12.11.2010
		Einreicher: Bürgermeister
Antrag auf Befreiung von den gestalterischen Festsetzungen des B-Planes Nr. 2 - hier Einfriedungen		
Beratungsfolge:		
Beratung Ö / N	Datum	Gremium
Ö	26.01.2011	Ausschuss für Bau, Verkehr, Gemeindeentwicklung und Umwelt Hohen Viecheln
Ö	28.02.2011	Gemeindevertretung Hohen Viecheln

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Hohen Viecheln beschließt dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes Nr. 2 – Einfriedungen zuzustimmen.

Sachverhalt:

Familie Frank Gürcke stellt den Antrag auf Befreiung von den gestalterischen Festsetzungen des B-Planes Nr. 2 – hier Einfriedungen. Laut B-Plan sind Einfriedungen als Naturhecken und Holzzäune erlaubt. Die Familie möchte Ihr Grundstück in Richtung Acker mit einer 2 Meter hohen Mauer begrenzen.

Anlage/n:

Auszug aus dem B-Plan
Flurkarte

Abstimmungsergebnis:	
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	
Davon besetzte Mandate	
Davon anwesend	
Davon Ja- Stimmen	
Davon Nein- Stimmen	
Davon Stimmenthaltungen	
Davon Befangenheit nach § 24 KV M-V	

n Bebauungspl

Teil B TEXT

A Gestalterische Festsetzungen

1. Einfriedungen nur zulässig als Holzzäune und Hecken (Naturhecke).
2. Einfriedungen dürfen innerhalb der von der Bebauung freizuhaltenden Flächen (Sichtflächen) eine Höhe von 0,70 m über der Fahrbahn des zugehörigen Straßenabschnittes nicht überschreiten (§ 9 (1) 10 BauGB)
3. Befestigung von Zufahrten, Zugängen, Terrassen und sonstigen befestigten Flächen mit kleinformatigen Betonsteinen, Ziegelsteinen, Natursteinen, Rasengitterplatten sind nur zulässig.
4. Die Dachformen werden als Satteldach, Walmdach oder Krüppelwalmdach festgesetzt.
Die Dachneigungen werden 35 Grad - 55 Grad festgesetzt.
Bei Giebelwälmern ist die Überschreitung der festgesetzten Dachneigung bis 65 Grad zulässig (§ 9 (4) BauGB).
5. Die Errichtung von DREMPeln ist bis 1,00 m Höhe zulässig (§ 9 (4) BauGB)
6. Die Sockelhöhen werden mit maximal 0,60 m über der mittleren Höhe des zugehörigen Straßenabschnittes festgesetzt (§ 82 LBO)
7. Garagen und Anbauten sowie Nebenanlagen nach § 14 Bau NVO sind in ihrer äußeren Gestaltung den Hauptbaukörpern auf den jeweiligen Baugrundstücken anzupassen.
Die Errichtung von offenen Carports wird zugelassen
8. Oberirdische Gas- und Ölbehälter sind in einer geschlossenen Umkleidung unterzubringen, die mit einer Wand- und Dachbegrünung oder einer Holzverkleidung versehen ist.
9. Gebäudehöhenbezugspunkt bezieht sich auf Mitte Straße vor dem jeweiligen Grundstück

Auf
(BG
run
sov
Mec
mei
min
übe
Wo
Flu
bes
erl

Ve

Au
vor
be
29

Ho

Dir
At

Ho

Di
d

H

D
S
d